IV-2022 | € 8,50

hotel | building | design

2022 architektur international

MIT DEM SCHWERPUNKTTHEMA **FASSADE**

OLYMPUS EUROPEAN HEADQUARTERS, HAMBURG
GMP • ARCHITEKTEN VON GERKAN, MARG UND PARTNER/ JOI-DESIGN

HOTEL GUT IMMENHOF, MALENTE
GEPLAN DESIGN, STUTTGART/ HAMBURG

INNOVATIVE ARBEITSWELTEN

Olympus European Headquarters, Hamburg

gmp · Architekten von Gerkan, Marg und Partner / JOI Design, Hamburg

OBJEKT
Olympus European Headquarters, Hamburg

ARCHITEKT
gmp · Architekten von Gerkan, Marg und Partner (gmp), Hamburg (www.gmp.de)

INTERIOR DESIGN
JOI-Design, Hamburg (www.joi-design.com)

FOTOS
Marcus Bredt/ Christian Kretschmar für JOI-Design

Im Juli 2021 hat das globale Medizintechnikunternehmen Olympus seine neue Zentrale für die Region Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA) und für die Olympus Deutschland GmbH im Herzen Hamburgs bezogen. Das Gebäude entspricht hohen Arbeitsstandards und bietet mehr als 1.200 Mitarbeitern eine inspirierende Arbeitsumgebung. Es beherbergt neben Olympus auch das New Work-Unternehmen Design Offices. Für den Neubau im Stadtteil City Süd zeichnen die Architekten von Gerkan, Marg und Partner (gmp) verantwortlich. JOI-Design entwickelte für den Olympus Campus in Hammerbrook auf insgesamt elf Etagen mit knapp 35.000 Quadratmeter Fläche das Interior Design Konzept, das im Bereich Office Design neue Wege geht und neue Antworten findet auf sich stetig ändernde Anforderungen für zukunftsweisende Bürowelten unserer Zeit.

Am Standort des neuen Europa-Hauptsitzes wird sich Olympus in erster Linie auf Medizintechnik fokussieren. Design Offices betreibt neben Co-Working-Flächen auch ein Café und macht beide Nutzungen innerhalb der Erdgeschossebene öffentlich zugänglich. Bei der Konzeption und Ausführung wurde besonderer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Der Campus ist als Niedrigenergiegebäude nach DGNB Gold zertifiziert und mit emissionsfreien Materialen ausgestattet. „Der Olympus-Campus stellt mit seinem Med-Tech-Schwerpunkt im Stadtteil Hammerbrook ein neues und kreatives Innovativzentrum dar. Mit der ebenfalls im Quartier ansässigen Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW)

könnten die Unternehmen in den Austausch gehen und voneinander profitieren. Auf diese Weise innerhalb Hamburgs ein kleines Silikon Valley zu initiieren, sehe ich als großes Potential für den Stadtteil und klare Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, erläutert Nikolaus Goetze, gmp Executive Partner.

INTEGRATION IN DIE QUARTIERSBEBAUUNG

Der städtische Raum der City Süd, einst als Industrie- und Gewerbegebiet ausgewiesen, wandelt sich zu einem dichten Mischquartier und wird dabei städtebaulich klarer gefasst. Der neue Campus erzeugt mit einer hanseatischen Backsteinfassade klare Stadträume am Heidenkampsweg und den anliegenden Straßen. Wo sich zuvor eine zergliederte Bebauung mit Gewerbeeinheiten befunden hatte, füllt der Neubau mit seinem Volumen einen ganzen städtischen Block. Das Gebäude setzt sich aus drei Baukörpern zusammen und geht so auf Größe und Rhythmus der umgebenden Bebauung ein. Am Heidenkampsweg und an der Wendenstraße sind die Bausteine je elfgeschossig, an der Sachsenstraße siebengeschossig. Durch die Konzeption als Block entstehen vier begrünte Innenhöfe, in denen Außenplätze des Olympus-Betriebsrestaurants und Ruhezonen angesiedelt sind.

ARCHITEKTONISCHES KONZEPT

Die Haupteingänge des Headquarters an der Wendenstraße und am Heidenkampsweg führen in ein großes Foyer, das als überdachtes Atrium in den Campus übergeht. Über eine Freitreppe gelangt man auf die Ebene des Trainings- und Konferenzzentrums. Die innere Ordnung des Gebäudekomplexes basiert auf insgesamt sieben Erschließungskernen, die gleichmäßig über den Bau verteilt sind. Es gibt klar definierte Bereiche für Büronutzung und Multi-Space-Räume mit einer Raumtiefe von 14,50 Metern, die zweiseitig belichtet sind. Die Tiefe der Nutzungseinheiten erlaubt die Gestaltung eines Dreibundsystems mit außenliegenden Büros und einer Mittelzone für Sonderfunktionen und Think Tanks. Den Büros sind jeweils Besprechungsbereiche und Kreativzonen zugeordnet, die sich in den sechs- und achtgeschossigen Zwischenbauten befinden. Das Betriebsrestaurant von Olympus befindet sich im Erdgeschoss. In den Sommermonaten kann der westliche Innenhof als Außenterrasse des Bistros erweitert werden. Auch Design Offices betreibt ein öffentliches Café sowie Tagungs- und Veranstaltungsflächen im Erdgeschoss, die rund um die Uhr offen sind und so zur Belebung des Quartiers beitragen.

U.A. BETEILIGTE FIRMEN

Ahrensburger Glasbau GmbH
D-22926 Ahrensburg

BARRISOL NORMALU SAS
F68 680 Kembs

CnG Luxury Lighting GmbH
D-22303 Hamburg

Cremerius Consulting GmbH
D-67549 Worms

HAHNER Technik GmbH & Co. KG
D-36100 Petersberg-Böckels

LED Linear™ GmbH
D-47228 Duisburg

Rosink GmbH
D-48529 Nordhorn

PALMBERG
Büroeinrichtungen + Service
D-23923 Schönberg

BEGEISTERNDE ARBEITSATMOSPHÄRE

Olympus glaubt weiterhin an die Kraft des persönlichen Austauschs und an das Büro als Ort der Begegnung und des Miteinanders, um die bestmöglichen Lösungen für seine Kunden zu entwickeln. Dafür ist die zukunftsorientierte Gestaltung der neuen Arbeitsumgebung ausschlaggebend. Für die Innenarchitekten von JOI-Design war es eine faszinierende Herausforderung, die internationale Marke zu verstehen und diese Erkenntnisse in den dreidimensionalen Raum zu übersetzen. Dafür haben sie in enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern die Ideen, Bedürfnisse und Funktionen erörtert und mit dem Design Konzept eine Arbeits- und Raumumgebung geschaffen, die gleichzeitig interessant, erlebbar sowie begeisternd für Teammitglieder, Kunden und Gäste ist und zusätzlich einen Mehrwert im Bereich New Work bietet.

Olympus entwickelt mit Stolz seit mehr als 100 Jahren kundenorientierte Produktlösungen für die Medizintechnik, Wissenschaft und Industrie. Das übergreifende Thema des Design Konzepts der Innenarchitekten ist angelehnt an die Tradition des Unternehmens: die Linse. Dabei wurde viel mit Transparenz und Lichteffekten gearbeitet. Ergänzt wird diese Idee mit dem minimalistisch und zurückhaltenden japanischen Stil, der die Wurzeln des Unternehmens widerspiegelt, – das untermalt den Eingangsbereich zusätzlich.

FREUNDLICHER EMPFANG

Das Entrée ist hell, offen und im Sinne der Corporate Identity Farben gestaltet, welche mit Blau- und Weißnuancen angereichert

Just the two of us

Auch im offenem Raum ist konzentriertes Arbeiten oft ein Muss. Das **CLAMP** Trennwandsystem bietet ideale Rückzugsorte für kleine Einheiten, ohne die Sicht auf das große Ganze zu verlieren.

PALMBERG

wurden. Neben dem traditionellen Empfang beherbergt der Eingangsbereich im vorderen Abschnitt ein ansprechendes Café, welches auch externe Besucher nutzen können. Hier findet sich neben klassischen Sitzmöglichkeiten zusätzlich eine Lounge auf unterschiedlichen Höhen, die zum Verweilen einlädt. Der Einsatz der verschiedenen Plateau-Ebenen entzerrt diesen Bereich und schafft einen Ruhepol zum regen Treiben in der City Süd.

Rosink
Objekteinrichtungen
Wir gestalten Objekte jeder Grössenordnung:
Firmenzentralen, Verwaltungsgebäude und Einrichtungen des Gesundheitswesens
Rosink GmbH Objekteinrichtungen | Marienburger Strasse 29 | 48529 Nordhorn
www.rosink-objekteinrichtungen.de

Das Thema „Gestalten mit Licht“ haben die Innenarchitekten an den Wänden entlang der großen Lobby durch warme, in die Wand eingelassene LED-Leuchtbänder ins Designkonzept einfließen lassen. Das unterstreicht die Raumhöhe und taucht die helle Eingangshalle in eine angenehme Lichtstimmung. Der beeindruckende und eigens von JOI-Design entwickelte moderne Chandelier zieht seinen Betrachter magisch durch den Eingangsbereich. Ein kurzes Verweilen bietet sich hier an, sodass man dem Lichtspiel der Installation in Ruhe folgen kann. Die 1.568 Leuchtdioden tanzen förmlich durch den Raum und lassen sich je nach Stimmung, Event oder Anlass per Computer steuern und mit verschiedenen Lichtbildern programmieren.

MEDICAL SHOWROOM

In zentraler Perspektive erblickt man das Herzstück des neuen Headquarters: Der in geschwungenes blaues Glas gehüllte Medical Showroom für OP-Integrationslösungen im ersten Obergeschoss wirkt reflektierend, changierend und damit äußerst faszinierend auf seine Betrachter. Ein absoluter Hingucker neben dem Chandelier, der den Eingangsbereich des Olympus Campus einfach unverwechselbar

LIGHTCOUTURE

SPECIALISTS FOR LUXURY CHANDELIERS

Gisa Narracott und Ihr Lightcouture Team ist eines der weltweit renommiertesten Anbieter luxuriöser Kronleuchter. Mit unserer Expertise entwerfen wir auch außerordentliche Unikate, die sich allein nach den Wünschen, und Räumlichkeiten unserer Kunden richten. Ihre Leuchter finden ihren Platz in privaten Residenzen, Luxus Hotels und im gewerblichen Bereich.

www.thelightcouture.com

macht. Im hinteren Bereich des Erdgeschosses befindet sich ein Teil des Konferenzbereiches mit angeschlossenem Break-Out-Bereich. Auch hier dominieren leise Designdetails in weißen, silbernen und blauen Tönen. Es gibt Relax-Zonen, Community-Tables und eine Bar, die für die Break-Out Sessions bestückt werden kann. Die spektakuläre Stehleuchte aus Metall und reliefiertem Plexiglas bricht das Licht auf spezielle Art und Weise. Das ergibt ein gemütliches und zugleich charakteristisches Lichtspiel und greift die Grundidee der Linse stimmungsvoll auf.

UNTERSCHIEDLICHE KOMMUNIKATIONSZONEN

Im Gegensatz zum eher klassischen Design im Eingangsbereich trumpfen die zentralen Austauschflächen auf vier der acht Brückenzonen im Gebäude mit einem lässig unerwarteten Design in vier verschiedenen Themenwelten auf. Für die Entwicklung der unterschiedlichen Welten hat sich JOI-Design in einem Co-Design-Prozess mit Mitarbeitern von Olympus zusammengesetzt: Ihre Wünsche, Bedürfnisse und Ideen wurden durch die Innenarchitekten interpretiert und sind so in die Aufteilung, Ausstattung und Funktion des Interior Design Konzeptes eingeflossen.

Es gibt die verspielte LEVEL 4 Brücke, die an typische Computerspiele der Anfangszeit erinnert und die Mitarbeiter zum Play & Work einlädt. Eine hanseatisch angehauchte Welt als „Handelsplatz“ zum Austausch von Ideen und Gütern, wie Teesorten oder Bücher, darf in Hamburg natürlich auch nicht fehlen – das können die Mitarbeiter auf der Brücke MARITIME erleben.

BARRISOL®
WORLD N°1 MONDIAL
Advanced Care Solutions

Barrisol Clim®
featuring Carrier® products

Unsichtbare Klimatisierung - Hybride Wärme-/Kälteverteilung durch Strahlung und Konvektion - Akustisch und leuchtend

* Versuche, die im Labor von Carrier durchgeführt wurden. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

Barrisol® und Carrier®, innovative Lösungen für HLK-Decken

Die Verbindung von Komfort und Raumluftqualität. (kann leuchten, akustisch und bedruckt sein) 100% recycelbar

Barrisol Cloud Clim® featuring Carrier® products

Ästhetische und komfortable Klimatisierung mit modularen Deckensegeln - Barrisol Biosourcée Folie. Hybride Wärme-/Kälteverteilung

Barrisol Pure Clim®
featuring Carrier® products

Desinfektion Ihrer Raumluft mit UVC-Strahlung

Unsere einzigartige Lösung **Barrisol Clim® featuring Carrier® products** ermöglicht es, Ihre Räume gleichmäßig und ohne Zugluft zu klimatisieren und zu belüften. Mit der Option **Pure Clim®** kann die Raumluft dank UVC-Lampen auch gereinigt werden.

Deckenklimatisierung, leise, unsichtbar und homogen. Thermische Komfortleistung Klasse A kalt und Klasse A warm gemäß ISO 7730. 100% recycelbar.

materialPREIS 2020 Anerkennung Kategorie Verfahren

INNOVATIONSPREIS ARCHITEKTUR + PRÄSENTATION Besondere Auszeichnung der Jury

JANUS 2017 DE L'INDUSTRIE

SOLAR DECATHLON MIDDLE EAST 2018 1. Platz in Nachhaltigkeit Entwicklung in Partnerschaft mit Baitykool

SOLAR DECATHLON MIDDLE EAST 2018 1. Platz in Energieeffizienz in Partnerschaft mit Baitykool

VIDEO Clim® Präsentation

Emissionen in der Raumluft A+

100% recycelbar

Advanced Care Solutions®
www.barrisol.com

EPV Excellence des savoir-faire français

Origine France Garantie BVCert. 6039707 Spanndecke

Zum Seele baumeln lassen in grüner Atmosphäre treffen sich Kollegen auf der Brücke NATURE, und auf der Brücke WANDERLUST werden die Mitarbeiter subtil an die verschiedenen Standorte von Olympus erinnert und informiert: das inspiriert und fördert die standortübergreifende bzw. ortsunabhängige Zusammenarbeit. Auf den weiteren Etagen des neuen Olympus Campus lassen sich zusätzlich viele unterschiedliche Arbeitsplätze erleben, die nach dem Prinzip des aktivitätsbasierten Arbeitens entworfen wurden.

„NACHBARSCHAFTEN“

Ziel der Innenarchitekten war es, in Zusammenarbeit mit den Olympus Mitarbeitern neue und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in die Fläche zu bringen, um so vor allem den Teams aber auch externen Gästen verschiedene Varianten zum individuellen Arbeiten, zur bereichsübergreifenden Zusammenarbeit und zum Austausch bereitzustellen. In diesem Zusammenhang sind sogenannte „Nachbarschaften“ entstanden. Hier können Mitarbeiter in großräumig und standardisiert ausgestatteten Gruppen-Stationen mit elektrisch höhenverstellbaren Tischen arbeiten, Räume für individuelle Arbeit wie einen Think Tank nutzen, in einer Phone Box Telefonate führen oder in den unterschiedlichen, größeren Meeting- und Projekträumen zusammenarbeiten. Angereichert sind diese unterschiedlichen Raumvarianten zwischendurch mit Bereichen, die für spontane oder informelle Gespräche mit Kollegen genutzt werden können. Die großzügigen Coffee Corners bieten die Möglichkeit, sich hier für eine Pause, eine Tasse Kaffee oder Tee aufzuhalten. Sie schließen sich direkt an die Creative Corners an, die mit dynamischen Möbelwelten, Whiteboard-Ecken sowie großer Werkbank spontan Begegnungen fördern und kreative Impulse bieten.

Im Olympus Medical Training Center können Mitarbeiter und Kunden im hochmodernden medizinischen Trainingsumfeld Medizintechnik in Theorie und Praxis erleben. Dafür gibt es im neuen Olympus Campus unterschiedlich große Labore und Trainingsräume. Auch in diesen technisch-ausgelegten Räumlichkeiten haben die Innenarchitekten Hand angelegt und eine einheitliche und ansprechende Atmosphäre geschaffen, die durch große blaue, akzentuierende Glasverkleidungen eine gewisse Eleganz erhalten haben.

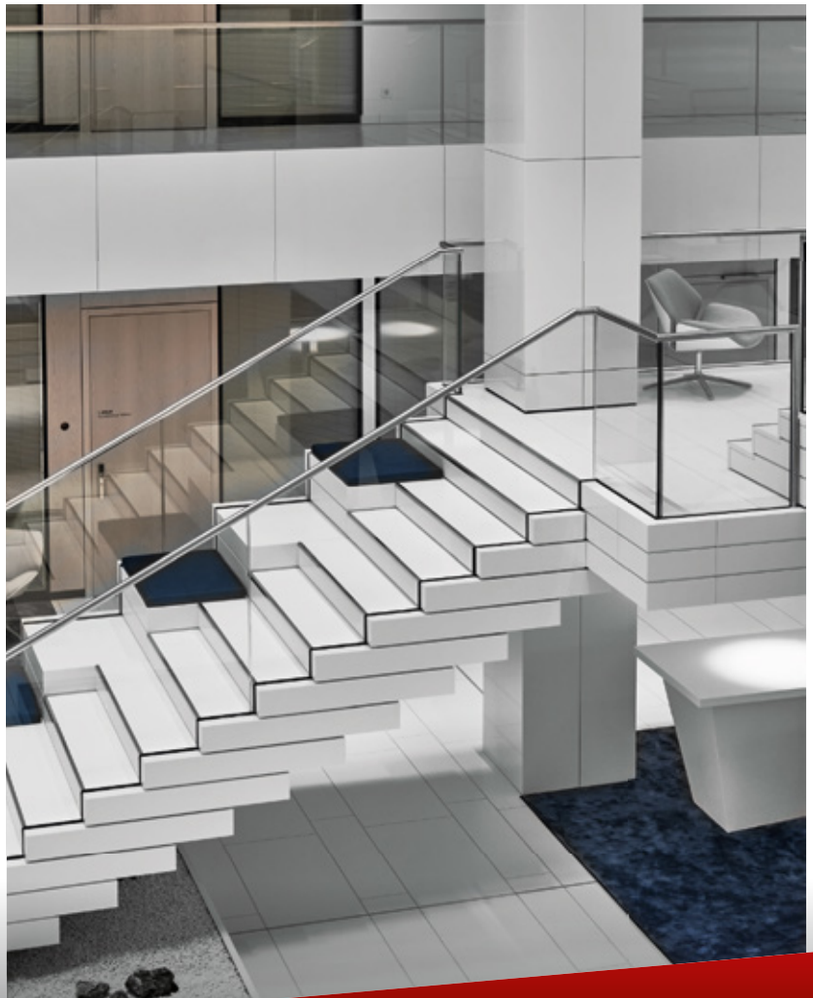
© FOTOS: JOI-DESIGN INNENARCHITEKTEN A.D. JOEHNK + PARTNER MBB

STAHLBAU | METALLBAU | SONDERBAUTEN | ANLAGENBAU | KUNST UND DESIGN

Gemeinsam für technische Lösungen in Stahl, Aluminium, Glas und Stein.

HAHNER TECHNIK

WOLF
Individuelle Konstruktionen aus Aluminium und Glas



SAVETHEDATE

14. UND 15. OKTOBER 2022

STAHLBAU-INFOTAGE

WWW.HAHNER-TECHNIK.DE/STAHLBAU-INFOTAGE

HAHNER Technik GmbH & Co. KG
Gerhardsweg 5 | 36100 Petersberg-Böckels
T: 0661 9652 0 | E: info@hahner-technik.de

www.wolfmetall.de | www.hahner-technik.de

EINLADEND & AKTIVIEREND

Im Erdgeschoss befindet sich für das leibliche Wohl ein schönes Restaurant mit zwei Außenterrassen, welches keine Wünsche offenlässt. Auch hier haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, aus verschiedenen Sitzvarianten zu wählen. Ob am großen Community-Table, in kleinen Sitznischen oder auf gemütlichen Flow Sofas – die selbst von JOI-Design entworfen wurden – kann man hier das gesunde Essen des Betriebsrestaurants richtig genießen. Neben dem ausgewogenen Mittagsangebot fördert Olympus die Gesundheit seiner Mitarbeiter auch mit der Möglichkeit eines internen Fitnessstudios im 10. Stock. Die Innenarchitekten haben versucht, dort eine Umgebung zu schaffen, die einladend aber auch aktivierend wirkt. Neben dem unglaublich tollen Blick über Hamburg sind die Umkleiden ein kleines Highlight. Gemütliche Ledermöbel, Spinde in dunklem Holz sowie ein Lichtspiegel im Hollywood-Stil in der Damenumkleide, verzücken hier die Nutzer und Besucher. Auf der 10. Etage befindet sich die große multifunktionale Skylounge „Takachiho“ mit verschiedenen Meetingbereichen und einem futuristisch-anmutenden Konferenzraum. Absolutes Highlight hier: die unverwechselbaren Stühle aus der Silver Reihe/Interstuhl des Architekten Hadi Teherani. Der in die Decke eingelassene indirekte Lichtbogen spiegelt förmlich den großen ovalen Tisch und schafft damit eine perfekte Untermalung des Raumes. Nur ein Stockwerk darüber: Die großzügige Dachterrasse mit charakteristischer Container-Bar im „industrial style“ und 360-Grad-Blick u. a.. auf den Hamburger Hafen, den Michel, die Elphi und die Elbe. Ein besonderer Ort, der Mitarbeiter einlädt – sei es zum Arbeiten, Pausieren und Entspannen oder für ein gemeinsames After Work.

Insgesamt ist es den Innenarchitekten gelungen, eine Umgebung zu schaffen, die Kommunikation, Zusammenarbeit und neue Arbeitsweisen zwischen Mitarbeitern und Kunden fördert. Sabrina Voecks, Creative Director und Partnerin bei JOI-Design, begleitete als Projektleiterin mehr als vier Jahre lang den gesamten Prozess und resümiert: „Wir konnten unser Know-how aus dem Hospitality-Bereich mit einfließen und die Anforderungen beider Welten miteinander verschmelzen lassen: Ein nach unserem Empfinden ganz wichtiger Schritt für die Zukunft zeitgemäßer Office-Welten, die sich ja auch ständig den wandelnden Bedürfnissen unserer Gesellschaft stellen müssen.“

www.ahrensburger-glasbau.de

AHRENSBURGER GLASBAU GmbH

#EXKLUSIV
#URBANSTYLE
#LOFTWALL

TRENNWÄNDE | SPIEGEL | DUSCHEN | TÜREN

Detailverliebtes Traumbad

Getönte Gläser

Industrial Style

High-End-Glasanwendungen

Am Hopfenbach 1
22926 Ahrensburg

T 0 41 02 70 678-0
info@ahrensburger-glasbau.de

FOLLOW US